

Editionsanhang

*I: Der Katalog Nr. 1*³⁴

Guntharius episcopus, Ræinbertus episcopus, Ebo episcopus, Altfri-
 dus episcopus, Mærcuuardus episcopus, Wichbertus episcopus, Vuald-
 bertus episcopus, Sehardus episcopus, Thiathardus episcopus, Otu-
 uinus episcopus, Osdagus episcopus, Gerdagus episcopus, Bernuuar-
 dus episcopus, Godehardus episcopus, Tietmarus episcopus, Æcelinus
 episcopus, Hettilo episcopus, Odo episcopus.

II: Der Katalog Nr. 3

*Weitgehend gleicher Wortlaut, aber an wenigen Stellen wechselndes Plus bezeugen, daß die Trierer Abschrift und der Druck von Brouwer (= Leibniz = Waitz) auf eine gemeinsame Vorlage zurückgehen, jedoch nicht direkt voneinander abhängig sein dürften*³⁵. In der Trierer Fassung wird der nie geweihte Elekt Bruning nicht als Bischof gezählt, während die von Brouwer herangezogene Handschrift ihn (als Nr. 19) mitzählt. Der Kontrahent Bischof Heinrichs I. (1246-1257), Hermann von Gleichen (1246-1250), bleibt in der Trierer Version unerwähnt. Nachfolgend werden die Lesarten der Handschrift Trier, Stadtbibliothek, Ms. 1999/129, fol. 45r-49v, gegenüber dem Druck von Waitz nach unbekannter handschriftlicher Vorlage genannt³⁶:

34) Die folgende Transkription ist buchstabengetreu unter kommentarloser Auflösung der Abkürzungen.

35) Siehe die oben in Anm. 13f. genannte Literatur. HOLDER-EGGER, *Fürstengeschichte* (wie Anm. 14) S. 170 behauptet irrig, die von Brouwer (danach Leibniz und Waitz) benutzte Handschrift müsse „aus unserer [scil. der Trierer] abgeschrieben gewesen sein“. Die Lesarten sprechen gegen dieses Abhängigkeitsverhältnis. Siehe insbesondere unten Anm. 37. – Zum Sondergut der von Brouwer gedruckten Version gehört der Schlußsatz (= WAITZ [Hg.], *Catalogus* [wie Anm. 13] S. 749 Z. 4-6 Ad hunc (scil. Sifridum) extat nuncupatoria epistola in Sancti Bernwardi vitam, cuius sub ipso veneratio et cultus renovatus est.), der in Kenntnis des Widmungsbriefes der sog. Siegfried-Fassung der Vita Bernwardi formuliert ist. Vgl. zuletzt GIESE, *Textfassungen* (wie Anm. 6) S. 54 Anm. 197.

36) Siehe oben Anm. 13. Rein orthographische Varianten werden nur für die Eigennamen dokumentiert. Konsonantisches u gebe ich als v wieder. Abkürzungen wer-